

Bestseller „Made in Hof“

Autor Markus König aus Hof/Leithaberge präsentierte neuen Roman

Markus König hat eigentlich Betriebswirtschaft studiert und ist im Finanzbereich tätig. In seinen Romanen wird er jedoch zum Abenteurer oder Geheimagenten – und genau das ist es, was seine Leserschaft an seinen Büchern so schätzt.



Der Autor Markus König an einem der Originalschauplätze seiner Werke. Foto: zvg

HOF/LEITHABERGE (mat). „Mein Interesse galt schon immer guten Entertainment-Filmen im Stil von Indiana Jones oder der Jason Bourne-Reihe und eben solchen Büchern – beginnend mit den Klassikern der Abenteuerliteratur bis hin zu modernen Bestsellerautoren wie Robert Ludlum, Ken Follett, Frederick Forsyth usw. Aus der Mischung hat mich auch das Schreiben eigener Geschichten immer schon interessiert und bei einem Tauchurlaub in Kroatien bin ich dann

auf das Wrack der ‚Coreolanus‘ gestoßen“, erinnert sich Markus König.

Geheimnisvolles Schiffswrack

Das Wrack des britischen Spionageschiffes „Coreolanus“ war jahrzehntelang militärisches Sperrgebiet und daher sehr geheimnisvoll. „Beim Recherchieren bin ich dann auf Ereignisse rund um das ‚Unternehmen Bernhard‘ (das in anderer Form in dem Film ‚Die

Fälscher‘ thematisiert wurde) am Toplitzsee gestoßen, die sich etwa zur gleichen Zeit ereignet haben wie der Untergang der ‚Coreolanus‘ und daraus ist dann langsam die Abenteuer- und Thriller-Geschichte entstanden“, so der Autor aus Hof.

Neuer Roman ist auf gutem Wege zum Bestseller

Nach dem die Geschichte auch einen Schweizer Verlag interessierte, ist das Buch nun frisch erschienen. In der Zwischenzeit ist auch bereits ein weiterer Roman fertiggestellt, der beim gleichen Verlag unter dem Titel „Der innere Kreis“ erscheinen wird.

Auch ein Nachschlagewerk zum Thema „Thriller“, für das Markus König unter anderem Interviews mit mehr als zwanzig internationalen Bestsellerautoren wie David Morrell, James Rollins und Lincoln Child geführt hat, ist bereits in Fertigstellung.

Buch-Tipp

Der Coreolanus Betrug



„Der Coreolanus Betrug“ schildert die atemlose Jagd nach den legendenumrankten Schätzen des Toplitzsee und deren Verbindung zum „Unternehmen Bernhard“ der größten Geldfälscheraktion der Kriegsgeschichte. Ein Journalist stößt im Wrack der „Coreolanus“ einem vor der Küste Istriens gesunkenem Spionageschiff auf eine in die letzten Tage des zweiten Weltkrieges zurückführende Spur, die ihm nicht nur Auftragskillern von serbischen Nationalisten und Agenten, sondern auch eine verschwiegene Abteilung des britischen Geheimdienstes – die SOE – auf den Hals hetzt.